

Die Gemeinde Essingen kann auf eine interessante und bewegte Geschichte zurückblicken. Unsere Gemeinde besitzt eine Fülle von Zeitzeugnissen aus den verschiedensten Epochen: Grabfunde aus der Bronzezeit, Keltengräber im Wehrenfeld, Alamannenfunde im Schlosspark, den rätischen Limes und ein Römerkastell bei den Weiherwiesen. Sie wurde lange Jahre von der Familie von Woellwarth geprägt, aber auch von der Entwicklung zur modernen Gemeinde.

Dies und viele andere Aspekte zur Vergangenheit Essingens wurden mit dem neuen Buch **„Essingen – Geschichte einer Gemeinde zwischen Albuch, Rems und Welland“** erstmals in einer modernen Gesamtdarstellung zusammengefasst.

Das Werk ist das Ergebnis bürgerschaftlicher Begeisterung für Geschichte.

Es ist ein Standardwerk und wird Grundlage für weitere Geschichtsforschungen und Publikationen sein.

## Aus dem Inhalt

- Essingen und Lauterburg in der Vor- und Frühgeschichte
  - Essingen im Mittelalter – Daten und Fakten
  - Essingen in der Frühen Neuzeit (1500–1800)
  - Essingen im 19. und frühen 20. Jahrhundert
  - Essingen 1928 bis 1960
  - Wachstum und Wandel ab 1960
  - Die Freiherren von Woellwarth
  - Die Geschichte Lauterburgs bis zur Eingemeindung nach Essingen im Jahre 1971
  - Die Realgenossenschaft Essingen
  - Landwirtschaft in Essingen
  - Jagd in Essingen einst und jetzt
  - Essinger Unternehmen und ihre Geschichte
  - Unsere liebe Frau erzählt – virtuelle Memoiren der Essinger Marienkirche
  - Religion, Glaube und Kirchen in Essingen im Wandel der Zeiten
  - Markung und Flurnamen der Gemeinde Essingen mit separater historischer Flurkarte
- Umfang 352 Seiten, reich bebildert, fester Einband

